

Ausstellung

"Schafft Recht und Gerechtigkeit"



Die Ausstellung „Schafft Recht und Gerechtigkeit“ gibt Einblicke in Menschenrechtsverstöße und Umweltschäden in den Lieferketten von Alltagsprodukten. Sie zeigt Veränderungsmöglichkeiten durch ein Lieferkettengesetz auf und weist auf die Bedeutung von zivilgesellschaftlichem Engagement für Menschenrechte hin.

Die Ausstellung wurde vom SÜDWIND INSTITUT konzipiert. [ZUM SÜDWIND INSTITUT](#)

Themen der Roll-Ups:

- „Menschenrechte brauchen Verbindlichkeit“
- „Untragbar – Mode auf Kosten von Menschenleben und Menschenwürde“
- „Automobile – Unrecht für begehrte Rohstoffe“
- „Palmöl – Grünes Gold mit verheerenden Folgen“
- „Es braucht einen gesetzlichen Rahmen“
- „Engagiert Euch – Initiative Lieferkettengesetz“

Verleih der Roll-Up-Ausstellung

- Die Roll-Up-Ausstellung kann entliehen werden. In der Regel ist der Verleih kostenlos, lediglich für den Versand fallen ggf. Kosten an. Die Roll-Ups sind jeweils 1,90 m hoch und 80 cm breit. Melden Sie sich hierfür gerne bei uns unter: frerichs@diakonie-sh.de

Material zur Ausstellung

Ergänzend zur Ausstellung sind Bildungsmaterialien verfügbar. Das Quiz zur Ausstellung eignet sich für den Einstieg ins Thema „Wirtschaft und Menschenrechte“. Die Rätzel-App „Actionbound“ enthält viele ergänzende Informationen und Video sowie interaktive Elemente. Der Actionbound kann auch unabhängig von den Roll-Ups gespielt werden.

- [ZUM QUIZ](#)
- [ZUM ACTIONBOUND ZU GLOBALEN LIEFERKETTEN](#)

